



institut
dr. müller köln

THEMENÜBERSICHT

FÜHRUNG

NACHWUCHSFÜHRUNGSKRÄFTE



ORIENTIERUNGS- WORKSHOP FÜHRUNG

Standortbestimmung zur Übernahme von Führungsaufgaben

WORUM ES GEHT

Die Führungsaufgabe ist spannend, weil sie mit Menschen zu tun hat und inhaltliche Gestaltungsspielräume ermöglicht. Sie ist aber zugleich anfordernd und herausfordernd, weil auch Spannungen und Widerstände zu überwinden sind. Führungsnachwuchskräfte müssen sich klar werden, welche Anforderungen mit Übernahme von Führung auf sie zukommen. Deshalb dient der Orientierungsworkshop der Selbstreflexion und macht dementsprechend mit den wichtigsten Anforderungen der Führung vertraut. Zugleich geht es um das Erkennen auch der persönlichen Potenziale für Führung. In den auf den Anforderungen aufbauenden Reflexionen und praktischen Übungen sollen die Nachwuchskräfte für sich herausarbeiten und erkennen, ob sie sich dauerhaft den mit der Führungsaufgabe verbundenen Anforderungen stellen wollen.

ZIEL DES WORKSHOPS

Eine persönliche Standortbestimmung zur Übernahme von Führungsaufgaben. Auf der Grundlage der Aufgaben einer Führungskraft werden Praxissituationen aus dem Führungsalltag reflektiert mit der Frage nach den eigenen Potenzialen für spätere Führung. Damit dient der Workshop der Orientierung für die weitere berufliche Entwicklung.

INHALTSÜBERSICHT

- Was bedeutet „Führung“?
- Welche Anforderungen sind mit der Führungsrolle verbunden?
- Wie lösen Führungskräfte das Spannungsverhältnis der Anforderungen von „oben“ und „unten“?
- Wie erlebe und bewerte ich unterschiedliche Führungsstile?
- Was sind meine persönliche Haltung und Werte für „gute“ Führung?
- Welche konkreten Aktivitäten und Aufgaben sind mit der Führungsaufgabe verbunden?
- Welche Führungssituationen empfinde ich als „schwierig“?
- Wie würde ich solche schwierigen Führungssituationen selbst gestalten?
- Welche persönlichen Potenziale habe ich für Führung?
- Was würde mir schwerfallen? Wo empfinde ich Blockaden?
- Wie will ich mich beruflich weiterentwickeln?